

**Bowlingverband
Mecklenburg Vorpommern e.V.**



Spielpläne Bowling

Sportjahr 2011 /2012

Inhaltsverzeichnis :

- 1. Zusatz - und Durchführungsbestimmungen**

- 2. Anschriften des Sportausschusses**

- 3. Ausschreibung 2011/2012**
 - 3.1. Allgemeines**
 - 3.2. Landesligen**
 - 3.3. Landesseniorenliga**
 - 3.4. Landesjugendliga**

- 4. Spielpläne**

- 5. Landesmeisterschaften**

- 6. Deutsche Meisterschaften / zentrale Turniere**

- 7. Bahnbelegung**

1. Zusatz- u. Durchführungsbestimmungen

Für den Bowlingverband Mecklenburg-Vorpommern (BVMV) gelten aus der Sportordnung der DBU nachstehende Besonderheiten, sie sind allumfassend verbindlich.

1.1. Senioren A, Senioren B, Senioren C, Seniorinnen A, Seniorinnen B, Seniorinnen C, Versehrte, Juniorinnen und Junioren können außer an den Meisterschaften ihrer Alters- bzw. Versehrtenklasse auch an den Meisterschaften der Damen bzw. der Herren teilnehmen.

1.2. Jugendliche A und B dürfen grundsätzlich nur an Meisterschaften ihrer Altersklasse teilnehmen. Eine Ausnahme sind A-Jugendliche bei Mixedmeisterschaften. Jugendliche A dürfen entsprechend der Sportordnung in Damen- und Herrenmannschaften eingegliedert werden. Jugendliche, die nicht in Damen- oder Herrenmannschaften gemeldet sind, gehören der Damen- oder Herrenmannschaft an, in der der Erststart erfolgt. Zu den Einzel-, Doppel- und Mannschaftsmeisterschaften der Jugend sind diese Spielerinnen und Spieler zugelassen. Für den Einsatz von B-Jugendlichen in Damen und Herrenmannschaften ist eine Sondergenehmigung des Landesjugendwartes erforderlich.

1.3. Seniorinnen und Senioren dürfen entsprechend der Sportordnung in Damen- und Herrenmannschaften eingegliedert werden. Senioren und Seniorinnen, die in keiner Damen- oder Herrenmannschaft gemeldet sind, gehören der Damen- oder Herrenmannschaft an, in der der Erststart erfolgt.

1.4. Zum Nachweis der Spielberechtigung sind der DKB -Spielerpass mit gültiger Beitragsmarke und die gültige Ranglistenkarte vorzulegen. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, so ist er gebührenpflichtig mit **5,- €** nachweislich dem zuständigen Spielleiter oder Staffelleiter innerhalb einer Frist von 6 Tagen zuzustellen.

1.5. Alle DBU - Mitglieder, die an Meisterschaften und Wettspielen teilnehmen, müssen im Besitz einer gültigen Ranglistenkarte sein. Sie hat nur in Verbindung mit dem DKB - Spielerpass Gültigkeit. Gewertet werden alle Wettspiele mit Ranglistenwertung entsprechend der Sportordnung der DBU. Ranglistenkarten werden vom Sportausschuss personengebunden ausgegeben. Ranglistenkarten sind beim Ranglistenwart Bowling im Wert von **23,- €** zu erhalten. Für Jugendliche kosten die Ranglistenkarten **8,- €**. Die Ranglistenkarten haben eine Gültigkeit vom **01.07.2011 bis 30.06.2012**. Mit Beantragung der Ranglistenkarten ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges vorzuweisen. Eine Ranglistenwertung wird durch den Sportausschuss vorgenommen, sofern eine Mindestanzahl von 18 Wertungsspielen absolviert wurde.

1.6. Jedem Spieler muss ein ungestörtes Spiel ermöglicht werden. Hat sich ein Spieler zur Ausführung eines Wurfes aufgestellt, so dürfen die Anlaufflächen der unmittelbaren Nachbarbahnen links und rechts nicht betreten werden. Es besteht Wartepflicht, bis der Spieler seinen Wurf ausgeführt hat. Es gilt grundsätzlich rechts spielt vor links! Wenn die unmittelbaren Nachbarbahnen nicht bespielt werden, ist das Spiel unverzüglich fortzusetzen.

1.7. Bei Mannschaften mit mehr als drei Spielern können nach jedem abgeschlossenem Spiel jederzeit 2 Spieler (im Trio 1 Spieler) ausgewechselt werden. Die ausgewechselten Spieler haben keinen Probewurf. Erfolgt ein Wechsel während des laufenden Spiels, so darf die ausgewechselte Person an diesem Kalendertag nicht mehr eingesetzt werden.

1.8. Die Einspielzeit beträgt bei Mannschaftsspielen mind. 15 Minuten und bei Einzel- und Doppelspielen mind. 10 Minuten und kann vor dem offiziellen Wettkampfbeginn absolviert werden. Auswechselspieler dürfen sich während eines Wettkampfes auf neutralen Läufen einspielen. Entstehende Kosten sind selbst zu tragen.

1.9. Während der Wettkämpfe besteht für alle am Wettkampf Beteiligten Rauch- und Alkoholverbot (ausgenommen während der offiziellen Pausenzeiten). Der Verzehr von Speisen ist verboten (Ausnahmen: Rohkost, Obst, Süßigkeiten). Der Wettkampf beginnt mit der Einspielzeit und endet mit dem letzten Wurf auf der jeweiligen Doppelbahn vor der offiziellen Pause. Während dieser Zeit besteht im Spielerbereich Handyverbot.

Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke bei den Wettkämpfen ist untersagt (Ausnahmen: Rohkost, Obst und Süßigkeiten). Bei Nichteinhalten kann der Bahnbetreiber sein Hausrecht wahrnehmen und kann die betreffenden Personen (auch Zuschauer) von der Anlage verweisen. Diese Personen verlieren ihr Startrecht.

1.10. In ausgewählten Wettspielen werden Schiedsrichter eingesetzt.

1.11. Die Wettkampfleitung bzw. der Schiedsrichter ist dafür verantwortlich, dass sich die Bahnen vor Wettkampfbeginn nach den Vorgaben der technischen Kommission der DBU in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden. Von der Spielleitung wird vor dem Wettkampfbeginn der Bahnzustand stichprobenartig kontrolliert und protokolliert. *Dieses Bahnprotokoll ist auch dem Vertreter der Bahnanlage zur Unterschrift vorzulegen.*

Während des Wettspieles sind Veränderungen an der Bahnanlage nicht statthaft. Niemand darf auf irgendeinem Teil der Bahn oder Anlauffläche Substanzen anwenden, die die Bahn oder Anlauffläche entstellen bzw. den Zustand verändern. Spieler dürfen kein Puder in den Spielerbereich mitnehmen. Der Spielerbereich umfasst die Anlauffläche und den Sitzbereich einer Bahn.

Bei Bowlinganlagen mit funktionierender automatischer Foulanzeige ist diese während des Wettspieles einzuschalten.

1.12. Die Aufzeichnung eines Spieles mit allen Würfeln erfolgt über die elektronische Anzeige der Bahnanlage (automatisch oder manuell). Sind solche Einrichtungen defekt, so sind die Ergebnisse in gedruckten Spielformularen einzutragen. Falsche Ergebnisse sind noch vor dem nächsten Anwurf zu korrigieren. Im Zweifelsfall entscheidet die Wettkampfleitung bzw. der Schiedsrichter.

1.13. Vor dem Start sind die Spielerpässe und Ranglistenkarten bei der Wettkampfleitung bzw. beim Schiedsrichter abzugeben.

Die Spielberechtigung der Starter ist von der Wettkampfleitung bzw. vom Schiedsrichter zu überprüfen. Wird nachträglich festgestellt, dass unberechtigte Spielerinnen oder Spieler zum Einsatz kamen, wird bei Wettkämpfen ohne Schiedsrichter die zuständige Wettkampfleitung mit einem Bußgeld von **10,- Euro** bestraft. Die Wettkampfergebnisse sind von der gegnerischen Mannschaft zu kontrollieren und zu unterschreiben. Die Originale der Wettkampfprotokolle sind zusammen mit dem Bahnprotokoll innerhalb von 3 Tagen von der Wettkampfleitung dem zuständigen Staffelleiter zuzustellen. Bei Nichteinhaltung dieser Frist (Poststempel), ist ein Bußgeld in Höhe von **10,- €** zu zahlen.

Außerdem sind unmittelbar nach dem Spiel dem Webmaster die Ergebnisse zu übermitteln.

1.14. Spieler höherer Mannschaften dürfen in unteren Mannschaften nicht eingesetzt werden. Es sind 10 Spiele in höheren Mannschaften möglich. Beim 11. Spiel ist der Starter in der Mannschaft festgespielt, in der das 11. Spiel erfolgte. Spieler anderer Mannschaften, die am selben Wettspiel teilnehmen, dürfen nicht wechselseitig ausgetauscht werden.

Spieler, die keiner Mannschaft zugeordnet sind, gelten der Mannschaft zugehörig, in der der Erststart erfolgte.

1.15. Die Teilnahme an Wettkämpfen ist nur in Spielkleidung gestattet. *Verboten sind Jeans-, Cord- und Cargohosen bzw. -röcke.* Das Oberteil muss die Schultern vollständig bedecken.

Mannschaften ab Trio müssen einheitlich gekleidet sein. Eine einheitliche Kleidung ist auch dann gegeben, wenn bei gleicher Farbe kurze oder lange Hosen bzw. -röcke getragen werden.

1.16. Bei amerikanischer Spielweise wechseln die Doppel und Mannschaften geschlossen die Bahn erst dann, wenn das betreffende Frame von beiden Formationen zu Ende gespielt worden ist.

1.17. Die Eröffnung und der Abschluss bzw. die Siegerehrung erfolgt grundsätzlich in Sportkleidung.

1.18. Es ist nur eine Mannschaft eines Clubs in der höchsten Spielklasse des Landes startberechtigt.

1.19. Der Stichtag für einen offiziellen Wechsel ohne Sperre ist der **30.06. eines Jahres 24 Uhr.**

2. Anschriften Sportausschuss / Staffelleiter

Internetadresse : www.bowling-mv.de

- | | | |
|---|--|--|
| 1. Landessportwart | Rainer Sandhoff
Walter Stöcker Straße 18
18069 Rostock | (03 81) 8 00 27 19
(01 70) 8 97 46 30
(03 81) 8 00 22 08 Fax
Landessportwart@bowling-mv.de |
| 2. 2. Landessportwart
Staffelleiter Herren | Jörg Beise
Schiffbauerring 43
18109 Rostock | (03 81) 1 20 75 56
(01 71) 2 47 99 01
2.Landessportwart@bowling-mv.de |
| 3. Landesjugendwart
Staffelleiter Jugend | Sven Dobratz
Wasserkrüger Weg 4
23879 Mölln | (0 45 42) 85 38 30
(01 77) 7 84 52 22
(0 45 42) 9 06 42 34 Fax
Jugendwart@bowling-mv.de |
| 4. Landesranglistenwart | Klaus Patzelt
Schachtelhalmweg 46
18055 Rostock | (03 81) 44 35 14
(03 81) 66 91 93 66 Fax
Ranglistenwart@bowling-mv.de |
| 5. Landesdamenwart
Staffelleiter Damen | Ramona Luttermann
August Bebel Straße 1
17192 Waren | (0 39 91) 16 54 48
(01 62) 9 43 98 13
Damenwart@bowling-mv.de |
| 6. Landesseniorenwart
Staffelleiter Senioren | Helmut Priesemann
Hauptstraße 68
19079 Sukow | (0 38 61) 21 64
(03 85) 5 18 51 22 dienstlich
Seniorenwart@bowling-mv.de |
| 7. Landestechnikwart | Volkmar Wolff
Bleistraße 8
18439 Stralsund | (0 38 31) 28 05 51
(01 71) 6 54 44 57
Technikwart@bowling-mv.de |
| 8. Landeslehrwart | Ralf Gickel
Königsfarnweg 15
18198 Kritzmow | (03 82 07) 7 05 35
(01 51) 55 62 13 61
Lehrwart@bowling-mv.de |
| 9. Landesschiedsrichterwart | Silke Schwarz
Grabower Straße 32
18109 Rostock | (01 71) 2 31 99 56
(03 81) 72 22 61 Fax
Schiedsrichterwart@bowling-mv.de |
| 10. Vertreter Trainerrat | Harriet Hagemann
Slüter Ufer 5
19053 Schwerin | (03 85) 56 05 60
(01 70) 6 85 55 65
(03 85) 56 56 63 Fax
Trainer-Damen@bowling-mv.de |
| 11. Webmaster | Sven Dobratz
Wasserkrüger Weg 4
23879 Mölln | (0 45 42) 85 38 30
(01 77) 7 84 52 22
(0 45 42) 9 06 42 34 Fax
Webmaster@bowling-mv.de |

3. Ausschreibung 2011 / 2012

3.1. Allgemeines

Die Meisterschaften werden auf der Grundlage der Sportordnung der DBU und den Durchführungsbestimmungen des BVMV durchgeführt.

Das Sportjahr beginnt am 01.07.2011 und endet am 30.06.2012

Für das Spieljahr 2011 / 2012 ist von den Klubs die Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft schriftlich bis zum **20.08.2011** an den 2. Landessportwart Bowling zu melden. Die Meldung hat die namentliche Aufstellung je Mannschaft mit Geburtsdatum, Spielerpassnummer sowie Name, Adresse und Telefonnummer des Mannschaftsleiters zu enthalten.

Die Startgebühren für die Mannschaften betragen:

<i>Landesoberliga</i>	55,- €
<i>Landesliga</i>	50,- €
<i>Landesklasse</i>	45,- €
<i>Bezirksliga</i>	40,- €
<i>Seniorenliga</i>	30,- €
<i>Jugendliga</i>	keine Startgebühren

In den Startgebühren sind die Gebühren für Schiedsrichtereinsätze enthalten.

Die Startgebühren sind bis zum **20.08.2011** auf das Konto des BVMV zu überweisen.

Ostseesparkasse Rostock
BLZ : 130 500 00
Konto Nr.: 20 00 34 97 9

Alle Vereine, die Werbung auf der Spielkleidung tragen, haben diese durch den Landesverband genehmigen zu lassen. Anträge sind beim Landessportwart zu stellen. Ein entsprechendes Formular (Nummer 23) ist auf der Internetseite zu finden.

Rainer Sandhoff (03 81) 8 00 27 19
Walter Stöcker Straße 18 (01 70) 8 97 46 30
18069 Rostock (03 81) 8 00 22 08 Fax
Landessportwart@bowling-mv.de

Für jede Werbung ist bis zum **20.08.2011** eine Gebühr von **10,- €** auf das Konto des BVMV zu überweisen.

Eine Kopie des Einzahlungsbeleges der Startgebühren und eine Kopie des Einzahlungsbeleges zum Tragen von Werbung (wenn erforderlich) ist mit der namentlichen Meldung beim Landessportwart Bowling abzugeben.

Liegen diese Nachweise zum Wettspiel dem Landessportwart nicht vor, ist ein Bußgeld in Höhe von 20,- € zu zahlen.

3.2. Landesligen

(für die Jugendliga und die Seniorenliga gibt es eine gesonderte Ausschreibung)

Auf Grundlage des Terminplanes spielt jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft in amerikanischer Spielweise, d.h. jeweils ein Spiel wird auf einem Bahnpaar ausgetragen. Die Mannschaften wechseln nach jedem Frame die Bahn. Für jedes gewonnene Spiel werden 2:0 Punkte vergeben, bei einem Unentschieden werden die Punkte geteilt. Außerdem werden nach Absolvierung aller Spiele am Spieltag Bonuspunkte vergeben. In einer 6er Staffel erhält die pinbeste Mannschaft 6 Bonuspunkte, die zweitbeste Mannschaft nach Pins 5 Bonuspunkte u.s.w. (in einer 8er Staffel 8-1 Bonuspunkte, in einer 5er Staffel 5-1 Bonuspunkt, in einer 4er Staffel 4-1 Bonuspunkt). Bei Pingleichheit am Spieltag erhalten alle pingleichen Mannschaften die höchstmögliche Anzahl an Punkten, nach ihrer Platzierung. Diese Bonuspunkte werden mit den anderen erspielten Punkten zusammengerechnet.

Sind nach Abschluss der Wettspielerie zwei oder mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die höhere Gesamtanzahl über die bessere Platzierung. Ist diese ebenfalls gleich, so entscheidet über die Platzierung die Summe der Punkte aller direkten Vergleiche. Sind die Punkte wiederum gleich, wird ein Entscheidungsspiel unmittelbar nach der letzten Spielrunde ausgetragen. Die Startreihenfolge des ersten Wettspieltages ergibt sich aus der Reihenfolge im Ansetzungsheft. Die Startreihenfolge beim 2. und den nachfolgenden Starttagen erfolgt nach dem aktuellen Tabellenstand.

Die Mannschaftsstärke besteht in der Landesoberliga Herren aus 5 Spielern, in allen anderen Damen- und Herrenklassen aus 4 Spielern.

3.2.1. Landesoberliga Damen

Die Landesoberliga Damen besteht aus 6 Mannschaften. An jedem Wettspieltag werden 5 Spiele ausgetragen d.h. jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft.

Der Sieger nach 7 Wettspieltagen ist Landesmannschaftsmeister und kann an den Aufstiegsspielen in die 2. Bundesliga teilnehmen. Die letztplatzierte Mannschaft steigt in die Landesliga ab.

Sollte eine Mannschaft aus der Bundesliga absteigen, steigt, unter Berücksichtigung von Punkt 1.18 der Durchführungsbestimmungen, auch der 5-Platzierte der Landesoberliga in die Landesliga ab.

3.2.2. Landesoberliga Herren

Die Landesoberliga Herren besteht aus 6 Mannschaften. An jedem Wettspieltag werden 5 Spiele ausgetragen d.h. jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft.

Der Sieger nach 7 Wettspieltagen ist Landesmannschaftsmeister und kann an den Aufstiegsspielen in die 2. Bundesliga teilnehmen. Die letztplatzierte Mannschaft steigt in die Landesliga ab.

3.2.3. Landesliga Damen

Die Landesliga Damen besteht aus einer Staffel mit 5 Mannschaften. An jedem Wettspieltag werden 5 Spiele ausgetragen, das heißt jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft.

Die bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft nach 6 Wettspieltagen steigt in die Landesoberliga auf. Die letztplatzierte Mannschaft steigt in die Landesklasse ab.

3.2.4. Landesliga Herren

Die Landesliga Herren besteht aus einer Staffel mit 8 Mannschaften. An jedem Wettspieltag werden 7 Spiele ausgetragen d.h. jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft.

Die bestplatzierte aufstiegsberechtigte Mannschaft nach 5 Wettspieltagen steigt in die Landesoberliga auf. Die 7-platzierte Mannschaft spielt in einem Relegationsspiel mit den Staffelsiegern der Landesklassen um den Verbleib in der Landesliga.

Die letztplatzierte Mannschaft steigt in die Landesklasse ab.

3.2.5. Landesklasse Herren

Die Landesklasse Herren besteht aus 3 Staffeln mit je 6 Mannschaften. An jedem Wettspieltag werden 5 Spiele ausgetragen, das heißt jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft.

Die Staffelsieger nach 6 Wettspieltagen ermitteln in einem Aufstiegsspiel mit dem 7-platzierten der Landesliga, die zwei Aufsteiger in die Landesliga. Die 5 und 6-platzierten Mannschaften steigen in die Bezirksliga ab.

3.3. Landesseniorenliga

Die teilnehmenden Senioren und Seniorinnen an die Landesseniorenliga haben die Möglichkeit, am Spielbetrieb der Clubmeisterschaft des BVMV, nach den Durchführungsbestimmungen des BVMV, teilzunehmen.

Senioren (innen) A sind Spieler, die bis zum 30.06.12 50 Jahre sind und noch keine 58 Jahre alt werden.
Senioren (innen) B sind Spieler, die bis zum 30.06.12 58 Jahre sind und noch keine 65 Jahre alt werden.
Senioren (innen) C sind Spieler, die bis zum 30.06.12 65 Jahre alt werden, oder älter sind.

Seniorinnen A und B und C starten gemeinsam in einer Seniorinnenklasse.

Senioren A und B können in der Seniorenklasse A starten.

Senioren B und C spielen gemeinsam in einer Seniorenklasse B / C.

Es können Spielgemeinschaften gebildet werden.

Es werden pro Spieltag 5 Spiele amerikanische Spielart absolviert.

Ein Doppelstart an einem Spieltag in der Seniorenklasse A und B / C ist nicht zulässig.

Die Plazierungen werden anhand der erzielten Gesamtpinzahl ermittelt. Nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften werden die Punkte nach der Platzierung vergeben. Bei erzielter Pingleichheit wird ein Durchschnitt der Punkte ermittelt. (z. B. 1. Platz = 10 Punkte, 2. u. 3. Platz Pingleich = $(9+8)/2= 8,5$ Punkte

Es erfolgt eine getrennte Ranglistenwertung in den Klassen Senioren A, Senioren B / C und Seniorinnen. Die Mannschaften, die in ihren Klassen nach 5 Starttagen die meisten Punkte erspielt haben, sind Landesseniorenmeister.

Welche Spieler und Spielerinnen an den Deutschen Vereinsmeisterschaften für Senioren und Seniorinnen teilnehmen, entscheidet der Sportausschuss. Dabei werden die sportlichen Leistungen in der Seniorenliga und die Platzierung in der Rangliste berücksichtigt.

3.4. Landesjugendliga

Allgemeines:

Die teilnehmenden Jugendlichen haben weiterhin die Möglichkeit am Spielbetrieb der Ligen teilzunehmen. Für den Einsatz von B- und C-Jugendlichen in Damen- und Herrenmannschaften muss eine Genehmigung beim Landesjugendwart jährlich beantragt werden.

Sichtungen von Jugendspielern, die dann z. B. an Trainingslagern, Deutschen Meisterschaften und anderen Turnieren teilnehmen werden, finden nur an den Spieltagen der Landesjugendliga und den Landesmeisterschaften der Jugend (Einzel und Doppel) statt. Daher sollte jeder Verein es ermöglichen, seine Jugendspieler auch in der Landesjugendliga und den Landesmeisterschaften der Jugend spielen zu lassen.

Altersklassen:

> **Jugend A:** Hierzu zählen alle Spieler (innen), die bis zum 30.06.2012 keine 19 Jahre alt werden.

> **Jugend B:** Hierzu zählen alle Spieler (innen), die bis zum 30.06.2012 keine 15 Jahre alt werden.

> **Jugend C:** Hierzu zählen alle Spieler (innen), die bis zum 30.06.2012 keine 10 Jahre alt werden.

Ausrichter/Wettkampfleitung:

Jugendausschuss des Bowlingverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Handicapregelung:

Um allen Jugendspieler möglichst gleiche Chancen einzuräumen, wird eine Handicapregelung angewandt.

Diese sieht wie folgt aus:

<u>Jahrgang</u>	<u>Handicap pro Spiel</u>	
1993/94	0	} weibliche Jugendspieler erhalten noch 5 Pins Handicap pro Spiel zusätzlich
1995	5	
1996	10	
1997	15	
1998	20	
1999	25	
2000	30	
2001 und jünger	35	

Austragungsmodus/Spielweise:

Die Landesjugendliga findet als Trio-Wettbewerb statt. Eine Mannschaft kann aus weiblichen und/oder männlichen Spielern der Altersklassen A, B oder C gebildet werden, auch sind Spielgemeinschaften aus mehreren Vereinen/Clubs möglich.

Gespielt werden 5 Spieltage á 5 Spiele in amerikanischer Spielart, der 1. und 2. Spieltag wird als Qualifikationsrunde und der 3. bis 5. Spieltag als Finalrunde in einer Landesjugendoberliga und Landesjugendliga ausgetragen.

Qualifikationsrunde:

Die Platzierungen am 1. und 2. Spieltag werden anhand der erzielten Gesamtpinzahl (inkl. Handicap) ermittelt. Nach dem 2. Spieltag erfolgt eine Aufteilung in zwei unterschiedlichen Ligen. Die sechs pinbesten Mannschaften (inkl. Handicap) qualifizieren sich für die Landesjugendoberliga, die restlichen Mannschaften spielen in der Landesjugendliga. Bei Pingleichheit nach dem 2. Spieltag entscheidet die Gesamtpinzahl ohne Handicap. Ist auch dieses gleich, wird ein Entscheidungsspiel ausgetragen.

Finalrunde Landesjugendoberliga:

Die Landesjugendoberliga besteht aus 6 Mannschaften. Am 3., 4. und 5. Spieltag werden je 5 Spiele ausgetragen, d. h. jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft. Für jedes gewonnene Spiel (inkl. Handicap) werden 2:0 Punkte vergeben, bei einem Unentschieden werden die Punkte geteilt. Außerdem werden nach Absolvierung aller Spiele am Spieltag Bonuspunkte vergeben. Die pinbeste Mannschaft (inkl. Handicap) erhält 6 Bonuspunkte, die zweitbeste Mannschaft 5 Bonuspunkte u.s.w. (analog der Damen- u. Herrenligen). Die Mannschaft, die nach dem 5. Spieltag die meisten Punkte hat, ist Landesmannschaftsmeister der Jugend. Haben nach dem letzten Spieltag zwei oder mehrere Mannschaften die gleiche Anzahl an Punkten, entscheidet die Gesamtpinzahl inkl. Handicap. Ist auch dieses gleich, wird ein Entscheidungsspiel ausgetragen.

Finalrunde Landesjugendliga:

Alle Mannschaften, die sich nicht für die Landesjugendoberliga qualifiziert haben, spielen den 3., 4. und 5. Spieltag in dieser Liga. Gespielt werden 3 Spieltage á 5 Spiele in amerikanischer Spielart. Die Platzierungen pro Spieltag werden anhand der erzielten Gesamtpinzahl (inkl. Handicap) ermittelt. Nach Anzahl der gestarteten Mannschaften werden Punkte für die Platzierungen vergeben. Bei erzielter Pingleichheit wird ein Durchschnitt der Punkte ermittelt.
(z. B. 1. Platz = 10 Punkte, 2. u. 3. Platz Pingleich = $(9+8)/2= 8,5$ Punkte usw.)

Finalrunde Allgemein:

Die erzielten Pins aus der Qualifikationsrunde werden nicht in die Finalrunden mit übernommen. In den Finalrunden beginnt die Wertung bei Null.

Sonstiges:

Außerhalb der Mannschaftswertung findet eine All-Event Wertung statt. Hieraus werden nach dem 5. Spieltag ebenfalls Ehrungen vorgenommen, aber nur wenn die Spielerin / der Spieler an mind. 3 Spieltagen teilgenommen hat.

Spieler, die keiner Mannschaft angehören bzw. nicht zugeordnet werden können, spielen in so genannten Buster-Teams. Diese Teams spielen außerhalb der Mannschaftswertung. Die Spiele werden aber in der All-Event Wertung mit gewertet.

Startreihenfolge in allen Staffeln mit 8 Mannschaften

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4	Bahnpaar 5 + 6	Bahnpaar 7+ 8
1. Spiel	3 - 7	1 - 6	4 - 2	8 - 5
2. Spiel	2 - 5	4 - 8	1 - 3	6 - 7
3. Spiel	4 - 1	7 - 5	2 - 6	3 - 8
4. Spiel	8 - 2	6 - 3	7 - 1	5 - 4
5. Spiel	7 - 4	5 - 1	6 - 8	3 - 2
6. Spiel	1 - 8	2 - 7	3 - 5	4 - 6
7. Spiel	5 - 6	3 - 4	8 - 7	2 - 1

Startreihenfolge in allen Staffeln mit 6 Mannschaften:

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4	Bahnpaar 5 + 6
1. Spiel	3 - 5	2 - 4	1 - 6
2. Spiel	1 - 4	5 - 2	6 - 3
3. Spiel	5 - 1	4 - 6	3 - 2
4. Spiel	2 - 6	1 - 3	4 - 5
5. Spiel	4 - 3	6 - 5	2 - 1

Startreihenfolge in allen Staffeln mit 5 Mannschaften:

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4	Bahnpaar 5 + 6
1. Spiel	1 - 5	4 - 2	3
2. Spiel	3 - 2	1 - 4	5
3. Spiel	4 - 3	2 - 5	1
4. Spiel	5 - 4	3 - 1	2
5. Spiel	2 - 1	5 - 3	4

Startreihenfolge in allen Staffeln mit 4 Mannschaften:

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4
1. Spiel	1 - 4	3 - 2
2. Spiel	3 - 1	2 - 4
3. Spiel	4 - 3	1 - 2
4. Spiel	2 - 3	4 - 1
5. Spiel	4 - 2	1 - 3
6. Spiel	2 - 1	3 - 4

Startreihenfolge Seniorenliga (Seniorinnen, Senioren B/C)

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4	Bahnpaar 5 + 6	Bahnpaar 7+ 8	Bahnpaar 9+ 10
1. Spiel					
2. Spiel					
3. Spiel					
4. Spiel					
5. Spiel					

Startreihenfolge Seniorenliga/Senioren A/B)

	Bahnpaar 1 + 2	Bahnpaar 3 + 4	Bahnpaar 5 + 6	Bahnpaar 7+ 8
1. Spiel	4 - 1	7 - 5	2 - 6	3 - 8
2. Spiel	8 - 2	6 - 3	7 - 1	5 - 4
3. Spiel	7 - 4	5 - 1	6 - 8	3 - 2
4. Spiel	1 - 8	2 - 7	3 - 5	4 - 6
5. Spiel	5 - 6	3 - 4	8 - 7	2 - 1

Nach dem 3. Spiel ist eine Spielpause von 30 Min. vorgesehen, in der eine Bahnpflege erfolgt.
(außer Seniorenliga und Jugendliga- Bahnpflege nach der ersten Gruppe)

Der Spielpreis je Spiel beträgt in allen Ligen 1,90 €.

4. Spielpläne

Hallenöffnung : 45 Minuten vor Spielbeginn
Beginn der Einspielzeit: 15 Minuten vor Spielbeginn
Allgemeiner Spielbeginn: 09:30 Uhr (Rostock, HCC sowie
Seniorenliga und Jugendliga: 9.00 Uhr)

4.1. Landesjugendliga

1	8
2	9
3	10
4	11
5	12
6	13
7	14

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	25.09.2011 9.00 Uhr	Schwerin, Görries	1 - 14	Jugendausschuss
2.	So	30.10.2011 9.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 14	Jugendausschuss
3.	So	11.12.2011 9.00 Uhr	Schwerin, Slüter Ufer	1 - 12	Jugendausschuss
4.	So	15.01.2012 9.00 Uhr	Wismar, Sportpark	1 - 10	Jugendausschuss
5.	So	26.02.2012 9.00 Uhr	Stralsund	1 - 10	Jugendausschuss

4.2. Landesseniorenliga

Seniorinnen

- 1 Hanse BV Wismar (M)
- 2 Malchower SV
- 3 Schweriner BV
- 4 BC Schwerin
- 5 1. Stralsunder BC
- 6 SG Rostock

Senioren B / C

- 1 ESV Turbine Rostock 1 (M)
- 2 Schweriner BV
- 3 HCC BC Rostock 1
- 4 Malchower SV
- 5 HCC BC Rostock 2
- 6 ESV Lok 1948 Rostock 1
- 7 ESV Turbine Rostock 2

		Datum	Spielort		Wettkampfleitung
1.	Sa	17.09.2011 9.00 Uhr	Schwerin Görries	3 - 14	Schweriner BV He.
2.	So	09.10.2011 9.00 Uhr	Schwerin Slüter Ufer	1 - 10	Hanse BV / HCC BC
3.	Sa	12.11.2011 9.00 Uhr	Stralsund	1 - 8	Malchower SV
4.	Sa	14.01.2012 9.00 Uhr	Wismar Sportpark	1 - 8	BC Schwerin / ESV Turbine
5.	Sa	11.02.2012 12.00 Uhr	Rostock, HCC	3 - 14	Sportausschuss

Senioren A / B

- 1 1. Stralsunder BC (M)
- 2 Malchower SV
- 3 Schweriner BV
- 4 Hanse BV Wismar
- 5 Bentwischer BC
- 6 BC Schwerin 1
- 7 SG Rostock
- 8 BC Schwerin 2

		Datum	Spielort		Wettkampfleitung
1.	Sa	17.09.2011 12.00 Uhr	Schwerin Görries	3 - 10	1. Stralsunder BC
2.	So	09.10.2011 9.00 Uhr	Wismar Sportpark	1 - 8	Malchower SV
3.	Sa	12.11.2011 9.00 Uhr	Schwerin Slüter Ufer	1 - 8	Schweriner BV
4.	Sa	14.01.2012 9.00 Uhr	Stralsund	1 - 8	BC Schwerin
5.	Sa	11.02.2012 9.00 Uhr	Rostock, HCC	3 - 10	Sportausschuss

4.3. Landesoberliga Damen

1. BC Pinschoner Rostock
2. Hanse BV Wismar
3. 1. Stralsunder BC
4. BC Schwerin
5. Malchower SV (Aufst.)
6. 1. BC Rostock 2 (Aufst.)

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	11.09.2011 09.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 6	BC Pinschoner Rostock
2.	Sa	08.10.2011	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	Hanse BV Wismar
3.	Sa	29.10.2011	Schwerin, Slüter Ufer	1 - 6	1. Stralsunder BC
4.	Sa	19.11.2011	Schwerin, Görries	9 - 14	BC Schwerin
5.	Sa	03.12.2011	Stralsund	3 - 8	Malchower SV
6.	Sa	07.01.2012	Wismar, Sportpark	3 - 8	1. BC Rostock
7.	Sa	28.01.2012 09.00 Uhr	Rostock, HCC	9 - 14	BC Pinschoner Rostock

4.4. Landesoberliga Herren

1. BC Schwerin (M)
2. 1. Stralsunder BC
3. 1. BC Rostock
4. BC Pinschoner Rostock
5. Schweriner BV
6. HCC BC Rostock (Aufst.)

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	11.09.2011 09.00 Uhr	Rostock, HCC	9 - 14	BC Schwerin
2.	Sa	08.10.2011	Stralsund	3 - 8	1. Stralsunder BC
3.	Sa	29.10.2011	Wismar, Sportpark	3 - 8	1. BC Rostock
4.	Sa	19.11.2011	Schwerin, Görries	1 - 6	BC Pinschoner Rostock
5.	Sa	03.12.2011	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	Schweriner BV
6.	Sa	07.01.2012	Schwerin, Slüter Ufer	1 - 6	HCC BC Rostock
7.	Sa	28.01.2012 09.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 6	BC Schwerin

4.5. Landesliga Damen

1. *ESV Turbine Rostock (Abst.)*
2. *Schweriner BV 1*
3. *Hanse BV Wismar 2*
4. *HCC BC Rostock 1 (Aufst.)*
5. *BC Schwerin 2 (Aufst.)*

		<i>Datum</i>	<i>Spielort</i>	<i>Bahnbelegung</i>	<i>Wettkampfleitung</i>
1.	Sa	10.09.2011	Stralsund	3 - 8	ESV Turbine Rostock 1
2.	Sa	15.10.2011	Schwerin, Slüter Ufer	3 - 8	Schweriner BV 1
3.	So	06.11.2011	Schwerin, Görries	1 - 6	Hanse BV Wismar 2
4.	Sa	26.11.2011	Wismar, Sportpark	3 - 8	HCC BC Rostock 1
5.	So	08.01.2012	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	BC Schwerin 2
6.	Sa	04.02.2012 09.00 Uhr	Rostock, HCC	9 -14	ESV Turbine Rostock 1

4.6. Landesliga Herren

1. *Hanse BV Wismar (Abst.)*
2. *Bentwischer BV 1*
3. *BC Schwerin 2*
4. *HCC BC Rostock 2*
5. *Schweriner BV 2*
6. *Malchower SV 1*
7. *HCC BC Rostock 3 (Aufst.)*
8. *ESV Turbine Rostock 1 (Aufst.)*

		<i>Datum</i>	<i>Spielort</i>	<i>Bahnbelegung</i>	<i>Wettkampfleitung</i>
1.	Sa	10.09.2011	Schwerin, Slüter Ufer	3 - 10	Hanse BV Wismar
2.	Sa	22.10.2011	Stralsund	1 - 8	Bentwischer BV
3.	Sa	10.12.2011	Wismar, Sportpark	1 - 8	BC Schwerin
4.	So	08.01.2012	Schwerin, Görries	3 - 10	HCC BC Rostock 2
5.	Sa	04.02.2012 09.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 8	Schweriner BV

4.7. Landesklasse Herren Staffel 1

1. 1.Stralsunder BC 2 (Abst.)
2. Bowlingfreunde Schwerin 2
3. Schmarler BC 1
4. ESV Lok Rostock 1
5. HCC BC Rostock 4
6. BC Schwerin 4

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	18.09.2011 09.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 6	1.Stralsunder BC
2.	So	16.10.2011	Schwerin, Görries	9 - 14	Bowlingfreunde Schwerin
3.	Sa	05.11.2011	Wismar, Sportpark	3 - 8	Schmarler BC
4.	So	04.12.2011	Stralsund	3 - 8	ESV Lok Rostock
5.	Sa	21.01.2012	Schwerin, Slüter Ufer	1 - 6	HCC BC Rostock
6.	So	19.02.2012	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	BC Schwerin

4.8. Landesklasse Herren Staffel 2

1. BC Schwerin 3 (Abst.)
2. Schweriner BV 3
3. BC Pinschoner Rostock 2
4. Bentwischer BC 3 (Aufst.)
5. Parchimer BC 06 1
6. Bowlingfreunde Schwerin 3 (Aufst.)

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	18.09.2011 09.00 Uhr	Rostock, HCC	9 - 14	BC Schwerin
2.	Sa	15.10.2011	Wismar, Sportpark	3 - 8	Schweriner BV
3.	So	06.11.2011	Schwerin, Görries	9 - 14	BC Pinschoner Rostock
4.	Sa	10.12.2011	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	Bentwischer BC
5.	So	22.01.2012	Stralsund	3 - 8	Parchimer BC 06
6.	So	12.02.2012	Schwerin, Slüter Ufer	1 - 6	Bowlingfreunde Schwerin

4.9. Landesklasse Herren Staffel 3

1. 1. BC Rostock 2
2. 1.Stralsunder BC 3
3. Bentwischer BC 2
4. 1. BC Waren 1
5. Bowlingfreunde Schwerin 1
6. Parchimer BC 06 2 (Aufst.)

		Datum	Spielort	Bahnbelegung	Wettkampfleitung
1.	So	18.09.2011	Wismar, Sportpark	3 - 8	1. BC Rostock
2.	So	16.10.2011	Schwerin, Görries	3 - 8	1.Stralsunder BC
3.	Sa	05.11.2011	Ribnitz-Damgarten	3 - 8	Bentwischer BC
4.	So	04.12.2011	Schwerin, Slüter Ufer	9 - 14	1. BC Waren
5.	Sa	21.01.2012 09.00 Uhr	Rostock, HCC	1 - 6	Bowlingfreunde Schwerin
6.	So	19.02.2012	Stralsund	1 - 6	Parchimer BC 06

5. Landesmeisterschaften / Landestermine

5.1. Allgemein

Die Meldung zur Teilnahme an den Einzel - , Doppel - , Mixed - und zum Vereinspokal aller Altersklassen erfolgt durch die Klubs bzw. Vereine.

Die detaillierte Ausschreibung wird den Klubs oder Vereinen bis zum **10.02.2012** bekanntgegeben.

5.2. Terminplan:

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltung</i>
27./28.08.2011	BVMV Landespokal
02./03./04.03.2012	Landesmixedmeisterschaften
10./11.03.2012	Landeseinzelmeisterschaften Jugend / Junioren
10. oder 11.03.2012	BVMV Jugendtag
24./25./31./03.2012	Landesdoppelmeisterschaften Damen und Herren
01.04.2012	BVMV Jahreshauptversammlung
14./15.04.2012	Landesdoppelmeisterschaften Jugend
22.04.2012	Aufstiegsspiele Landesebene
28./ 29.04.2012	Landeseinzelmeisterschaften Senioren
05./12./13.05.2012	Landeseinzelmeisterschaften Damen und Herren
25./26.08.2012	BVMV Landespokal

6. Deutsche Meisterschaften / zentrale Termine

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltung</i>
26./27.11.2011	Deutsche Meisterschaften für Ländermannschaften in Berlin
25./26.02.2012	DBU- Jahreshauptversammlung
17./18.03.2012	Aufstiegsspiele 2. Bundesliga in Mecklenburg Vorpommern
19. -22.04.2012	Deutsche Meisterschaften Junioren
26. -29.04.2012	Deutsche Meisterschaften Jugend B
16. -20.05.2012	Deutsche Meisterschaften Jugend A
04. -10.06.2012	Deutsche Meisterschaften Senioren , Versehrte
25. -30.06.2012	Deutsche Meisterschaften Aktive

7. Bahnbelegung

Rostock - HCC San Francisco- Bowling

So	28.08.2011	Landespokal BVMV		1 - 14	09:00 - 15:00
So	11.09.2011	Landesoberliga Herren	1. Start	1 - 6	09:00 - 15:00
So	11.09.2011	Landesoberliga Damen	1. Start	8 - 13	09:00 - 15:00
So	18.09.2011	Landesklasse Staffel 1	1. Start	1 - 6	09:00 - 14:30
So	18.09.2011	Landesklasse Staffel 2	1. Start	8 - 13	09:00 - 14:30
So	30.10.2011	Landesjugendliga	2. Start	1 - 14	09:00 - 16:00
Sa	21.01.2012	Landesklasse Staffel 3	5. Start	1 - 6	09:00 - 14:30
Sa	28.01.2012	Landesoberliga Herren	7. Start	8 - 13	09:00 - 15:00
Sa	28.01.2012	Landesoberliga Damen	7. Start	1 - 6	09:00 - 15:00
Sa	04.02.2012	Landesliga Herren	5. Start	1 - 8	09:00 - 15:30
Sa	04.02.2012	Landesliga Damen	6. Start	9 - 14	09:00 - 14:30
Sa	11.02.2012	Landesseniorenliga Staffel 1 + 2	5. Start	1 - 14	09:00 - 16:00

Schwerin - Slüter Ufer Bowl In

Sa	10.09.2011	Landesliga Herren	1. Start	1 - 8	09:30 - 16:00
So	09.10.2011	Landesseniorenliga Staffel 1	2. Start	1 - 10	09:00 - 16:00
Sa	15.10.2011	Landesliga Damen	2. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
Sa	29.10.2011	Landesoberliga Damen	3. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
Sa	12.11.2011	Landesseniorenliga Staffel 2	3. Start	1 - 10	09:00 - 16:00
So	04.12.2011	Landesklasse Staffel 3	4. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
So	11.12.2011	Landesjugendoberliga	1. Start	1 - 10	09:00 - 12:00
So	11.12.2011	Landesjugendliga	1. Start	1 - 10	12:30 - 15:30
Sa	07.01.2012	Landesoberliga Herren	6. Start	1 - 6	09:30 - 15:30
Sa	21.01.2012	Landesklasse Staffel 1	5. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
So	12.02.2012	Landesklasse Staffel 2	6. Start	1 - 6	09:30 - 15:00

Schwerin - Görries Bowlingcenter

Sa	17.09.2011	Landesseniorenliga Staffel 1 + 2	1. Start	1 - 12	09:00 - 16:00
So	25.09.2011	Landesjugendliga	1. Start	1 - 12	09:00 - 15:00
So	16.10.2011	Landesklasse Staffel 1	2. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
So	16.10.2011	Landesklasse Staffel 3	2. Start	9 - 14	09:30 - 15:00
So	06.11.2011	Landesliga Damen	3. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
So	06.11.2011	Landesklasse Staffel 2	3. Start	8 - 14	09:30 - 15:00
Sa	19.11.2011	Landesoberliga Damen	4. Start	1 - 6	09:30 - 15:30
Sa	19.11.2011	Landesoberliga Herren	4. Start	9 - 14	09:30 - 15:30
So	08.01.2012	Landesliga Herren	4. Start	7 - 14	09:30 - 16:00

Stralsund - Langendorf Hanse Bowling

Sa	10.09.2011	Landesliga Damen	1. Start	1 - 6	09:30 - 15:00
Sa	08.10.2011	Landesoberliga Herren	2. Start	3 - 8	09:30 - 15:30
Sa	22.10.2011	Landesliga Herren	2. Start	1 - 8	09:30 - 16:00
Sa	12.11.2011	Landesseniorenliga Staffel 1	3. Start	1 - 10	09:00 - 16:00
Sa	03.12.2011	Landesoberliga Damen	5. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
So	04.12.2011	Landesklasse Staffel 1	4. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	14.01.2012	Landesseniorenliga Staffel 2	4. Start	1 - 10	09:00 - 16:00
So	22.01.2012	Landesklasse Staffel 2	5. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
So	19.02.2012	Landesklasse Staffel 3	6. Start	3 - 8	09:30 - 15:30
So	26.02.2012	Landesjugendoberliga	3. Start	3 - 8	09:00 - 12:30
So	26.02.2012	Landesjugendliga	3. Start	1 - 8	13:00 - 16:00

Wismar - Sportpark

So	18.09.2011	Landesklasse Staffel 3	1. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	09.10.2011	Landesseniorenliga Staffel 2	1. Start	1 - 8	09:00 - 16:00
Sa	15.10.2011	Landesklasse Staffel 2	2. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	29.10.2011	Landesoberliga Herren	3. Start	3 - 8	09:30 - 15:30
Sa	05.11.2011	Landesklasse Staffel 1	3. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	26.11.2011	Landesliga Damen	4. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	10.12.2011	Landesliga Herren	3. Start	1 - 8	09:30 - 16:00
Sa	07.01.2012	Landesoberliga Damen	6. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
So	14.01.2012	Landesseniorenliga Staffel 1	4. Start	1 - 8	09:00 - 16:00
So	15.01.2012	Landesjugendliga	2. Start	1 - 8	09:00 - 12:00
So	15.01.2012	Landesjugendoberliga	2. Start	3 - 8	12:30 - 15:30

Ribnitz-Damgarten Leuchtfeuer

So	08.10.2011	Landesoberliga Damen	2. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	05.11.2011	Landesklasse Staffel 3	3. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
Sa	03.12.2011	Landesoberliga Herren	5. Start	3 - 8	09:30 - 15:30
Sa	10.12.2011	Landesklasse Staffel 2	4. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
So	08.01.2012	Landesliga Damen	5. Start	3 - 8	09:30 - 15:00
So	19.02.2012	Landesklasse Staffel 1	6. Start	3 - 8	09:30 - 15:00

Anmerkung :

- Hallenöffnung : 8:45 Uhr
- Beginn der Einspielzeit : 9.15 Uhr
- Wettspielbeginn : 09:30 Uhr (HCC Rostock = 09:00 Uhr)
- Mittagspause ca. 12.00 Uhr - bis 12:30 Uhr incl. Bahnpflege
- Die angegebenen Schlusszeiten sind Richtwerte . Es können geringfügige Verschiebungen auftreten .

Rainer Sandhoff
Sportwart BVMV

Rostock , den 02.07.2011

Änderungen vorbehalten